Wirtschaftsplan 2023

für den

Eigenbetrieb "Immobilien der Kreiskliniken"

Inhaltsverzeichnis Seite

Feststellung des Wirtschaftsplanes 2023	003 - 004
Vorbericht	005 - 007
Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung	008 - 0010
Liquiditätsplan einschließlich Finanzplanung mit Investitionsprogramm	0011 - 0018

Anlagen:

Übersicht Verpflichtungsermächtigungen	0019
Übersicht Schulden	0020

Eigenbetrieb „Immobilien der Kreiskliniken“

Wirtschaftsplan 2023

Auf Grund von § 14 Abs. 1 des Eigenbetriebsgesetzes und der §§ 1-5 der Eigenbetriebsverordnung-HGB in Verbindung mit § 48 der Landkreisordnung für Baden-Württemberg und § 96 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Kreistag am 12.12.2022 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 wie folgt festgesetzt:

1. Im Erfolgsplan mit

- Erträgen von	2.000.000 Euro
- Aufwendungen von	5.004.350 Euro
- Einem Jahresfehlbetrag von*	3.004.350 Euro

2. Im Liquiditätsplan mit

- Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit in Höhe von	40.700 Euro
- Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit von	316.050 Euro
- Saldo (Zahlungsmittelbedarf) in Höhe von	- 275.350 Euro
- Einzahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von	0 Euro
- Auszahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von	3.680.000 Euro
- Saldo in Höhe von	- 3.680.000 Euro
- Finanzierungsmittelbedarf in Höhe von	- 3.955.350 Euro
- Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von	3.955.350 Euro
- Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von	0 Euro
- Saldo in Höhe von	3.955.350 Euro
Saldo des Liquiditätsplans in Höhe von	0 Euro

3. mit dem Gesamtbetrag

   a) der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigungen) in Höhe von 0 Euro

   b) mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Wirtschaftsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen) in Höhe von 10.000.000 Euro

4. mit dem Höchstbetrag der Kassenkredite in Höhe von 1.000.000 Euro

*Ein Teil des Jahresfehlbetrages in Höhe von 2.729.000 € aus Abschreibungen auf kreisfinanzierte Anlagen wird mit der Kapitalrücklage verrechnet. Es verbleibt dann noch ein Fehlbetrag in Höhe von 275.350 €, der über eine Zuweisung vom Ergebnishaushalt abgedeckt wird.

Balingen, 12.12.2022

Pauli, Landrat

Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb "Immobilien der Kreiskliniken"

1. Vorbemerkungen

Die Hauptaufgabe des früheren Eigenbetriebs Kreiskliniken, der **Betrieb** der Krankenhäuser einschließlich der organisatorisch und wirtschaftlich mit ihnen verbundenen Einrichtungen, ist **zum 1.1.2004 auf die Zollernalb Klinikum gGmbH** übergegangen.

Nicht auf die gGmbH übergegangen ist das Eigentum der im neuen **Eigenbetrieb "Immobilien der Kreiskliniken"** zusammengefassten **Grundstücke und Gebäude**.

Nach dem Vertrag zur Nutzungsüberlassung von Immobiliar- und Anlagegütern vom 17./18.12.2003 wurden zunächst alle zum Betrieb der Kliniken in Albstadt, Balingen und Hechingen genutzten Betriebsbauten einschließlich der Personalwohnbauten der gGmbH zur unentgeltlichen Nutzung überlassen. Mit der Nutzungsüberlassung hat die gGmbH die Verpflichtung zur Übernahme der Kosten der Instandsetzung und Instandhaltung sowie für Schönheitsreparaturen übernommen. Von der Nutzungsüberlassung ausgenommen sind aus steuerlichen Gründen die Kioske/Cafeterien in Albstadt und Balingen.

Aus der Nutzungsüberlassung herausgenommen wurden 2008 die Nebengebäude beim Krankenhaus Hechingen, die dann komplett im Eigenbetrieb Immobilien geführt wurden und ab 2009 auch der Südflügel des Krankenhauses Hechingen. Der Umbau dieses Gebäudetraktes zur Verwaltungsnutzung erfolgte im Kreishaushalt.

Zum 29.06.2012 wurde der Krankenhausbetrieb in Hechingen mit dem Umzug in den fertig gestellten ersten Bauabschnitt des Krankenhauses Balingen eingestellt. Da die Immobilie nicht mehr für den Krankenhausbetrieb benötigt wird, wurde sie in die Buchhaltung des Kreishaushaltes übernommen.

1.1 Rechnungswesen

Für Wirtschaftsplan und Buchführung gelten die Bestimmungen des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) in Verbindung mit der Eigenbetriebsverordnung (EigBVO-HGB).
Das Rechnungswesen und der Kontenrahmen für diesen Wirtschaftsplan orientiert sich am Rechnungswesen für die Kreiskliniken (Krankenhaus-Buchführungsverordnung/Krankenhausrechnungsverordnung) unter Beachtung der Besonderheiten des Eigenbetriebsrechts. Ab dem Wirtschaftsjahr 2023 ist der Wirtschaftsplan nach neuem Eigenbetriebsrecht aufzustellen.

1.2 Gliederungssystematik

Der Wirtschaftsplan besteht aus

a) dem Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung

b) dem Liquiditätsplan einschließlich Finanzplanung mit Investitionsprogramm

2. Wirtschaftsplan 2023

2.1 Erfolgsplan

Im Erfolgsplan sind Aufwendungen für Abschreibungen des Gebäudebestandes von 4.688.300 € enthalten. Die Abschreibungen werden, soweit geförderte Investitionen abgeschrieben werden, gegen Sonderposten auf der Ertragsseite gebucht und sind damit ergebnisneutral. Lediglich der auf kreisfinanzierte Anlagen entfallende Anteil von 2.729.000 € wirkt sich auf das Ergebnis aus. Entsprechend eines Beschlusses des Kreistages soll dieser Betrag im Folgejahr gegenüber der Kapitalrücklage ausgebucht werden.

Die Buchhaltung des Eigenbetriebs verursacht 10.000 € EDV-Kosten. Für die Verrechnung des Aufwandes der Kämmerei, des Amtes für Kreisimmobilien sowie des Rechnungsprüfungsamtes für die Verwaltung des Eigenbetriebs, wurden insgesamt 293.600 € veranschlagt. Für Nebenkosten des Kiosks im Krankenhaus Albstadt wird mit 4.200 € gerechnet.
Die Kontoführungsgebühren wurden mit 200 € eingeplant. An Beratungs- und Prüfungskosten, insbesondere die Schlusszahlung für die Prüfung durch die GPA, wird für 2023 mit 8.000 € gerechnet. Für die erworbenen Grundstücke zum Neubau eines Zentralklinikums fallen Grundsteuern an.

Die Verpachtung der Kioske in den Kreiskliniken Albstadt und Balingen erfolgt vom Eigenbetrieb im Rahmen eines steuerpflichtigen Betriebs gewerblicher Art (BgA), sodass der Vorsteuerabzug aus den Baumaßnahmen geltend gemacht werden konnte. Die Pachtzahlungen sind umsatzabhängig geregelt. Für die Vermietung des Kiosks/Cafeteria in der Kreisklinik Albstadt wurden 15.000 € veranschlagt. Für den Kiosk Balingen werden Pachteinnahmen von 23.000 € eingestellt. Bei den Ansätzen wurde davon ausgegangen, dass die durch die Corona-Pandemie eingetretenen Umsatzeinbußen sich wieder etwas normalisieren werden.

Sonstige Erträge (Mieten/Pacht, Steuererstattungen) werden mit insgesamt 2.700 € erwartet.

Insgesamt ergibt sich ein Fehlbetrag von 3.004.350 €. Darin enthalten sind 2.729.000 € aus Abschreibungen und Anlagenabgänge, die vom Kreis gefördert wurden und daher entsprechend eines Beschlusses des Kreistages im Folgejahr gegenüber der Kapitalrücklage ausgebucht werden. Somit verbleibt dann noch ein Fehlbetrag in Höhe von 275.350 €, der über eine Zuweisung vom Ergebnishaushalt des Kreises abgedeckt wird.

2.2 Liquiditätsplan mit Investitionsprogramm

Nach der Fortschreibung des **Medizinkonzepts** zur zukünftigen Ausrichtung der Zollernalb Klinikum gGmbH hat der Kreistag entschieden, eine Zusammenlegung der beiden Standorte auf der „grünen Wiese“ anzugehen. Hierzu wurde am 11.12.2017 das Gewann **„Firstäcker“** bei Frommern/Dürrwangen als zukünftiger Standort für den eventuellen Neubau eines Zentralklinikums auf der „Grünen Wiese“ mehrheitlich beschlossen.

Mit Kreistagsbeschluss vom 21.3.2022 wurde die Verwaltung in Abstimmung mit der Geschäftsführung des Zollernalb Klinikums mit der Durchführung der Vorplanung für das Projekt Zentralklinikum im Gewann Firstäcker als Grundlage für einen späteren Baubeschluss beauftragt. Für den restlichen **Grunderwerb und die Vorplanung** sieht der

Liquiditätsplan für 2023 weitere 3.000.000 € und Verpflichtungsermächtigungen von 10.000.000 € vor.

Im Rahmen einer **strukturellen Qualitätsoffensive des Zollernalb Klinikums** hat der Kreistag am 3.2.2020 die **Einrichtung einer Abteilung für Kinder- und Jugendmedizin und einer Palliativstation im Krankenhaus Balingen** sowie die Ertüchtigung der **Endoskopie am Klinikgebäude in Albstadt** beschlossen.
Für die Kinder- und Jugendmedizin und die Palliativabteilung wird von 5.300.000 € Investitionskostenanteil des Kreises ausgegangen. Davon waren 4,62 Mio. € bereits in 2020-2022 eingeplant. Für 2023 ist die Restfinanzierung mit 680.000 € vorgesehen.

Wirtschaftsplan 2023

Erfolgsplan

Wirtschaftsplan 2023 Immobilien der Kreiskliniken

Erfolgsplan

Nr.	Kontengruppe, - untergruppe bzw. Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR
			1	2	3	4	5	6
		1. Erträge						
4a	44/45/57/58/591	Umsatzerlöse nach § 277 Absatz 1 HGB	32.457	43.550	40.700	55.000	60.000	62.000
8	473/520/54/592	Sonstige betriebliche Erträge						
11	46/470/471	Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen davon Fördermittel nach KHG Kto. 46 (*)						
12	48	Erträge aus der Einstellung von Ausgleichsposten aus der Darlehens- und Eigenmittelförderung						
13	490 - 491	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach dem KHG und aufgrund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	2.119.694	1.916.200	1.913.400	1.918.000	1.918.000	1.918.000
14	492	Erträge aus der Auflösung des Ausgleichspostens für Darlehensförderung	45.817	45.900	45.900	45.900	45.900	45.900
		Summe Erträge	2.197.968	2.005.650	2.000.000	2.018.900	2.023.900	2.025.900

Wirtschaftsplan 2023 Immobilien der Kreiskliniken

Erfolgsplan

Nr.	Kontengruppe, - untergruppe bzw. Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR
			1	2	3	4	5	6
		2. Aufwendungen						
20 a	760/761	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.165.511	1.962.100	1.959.300	1.964.000	1.964.000	1.964.000
	7617	AfA auf kreisfinanzierte Anlagen	2.788.691	2.764.000	2.729.000	2.632.000	2.632.000	2.651.000
21	69/70/720/731/ 732/763/781/782 790/791/793/794	Sonstige betriebliche Aufwendungen davon Ausgleichsbetrag für frühere Geschäftsjahre Kto. 790	318.756	343.550	316.000	380.000	300.000	300.000
26	74	Zinsen und ähnliche Aufwendungen 1. davon Betriebsmittel KUGr. 740 2. Verbundene Unternehmen KuGr. 741						
27	730	Steuern	10		50	50	50	50
		Summe Aufwendungen	5.272.968	5.069.650	5.004.350	4.976.050	4.896.050	4.915.050
28		**Jahresfehlbetrag**	3.075.000	3.064.000	3.004.350	2.957.150	2.872.150	2.889.150
		Nachrichtlich:						
		Gesamterträge	2.197.968	2.005.650	2.000.000	2.018.900	2.023.900	2.025.900
		Gesamtaufwendungen	5.272.968	5.069.650	5.004.350	4.976.050	4.896.050	4.915.050
		Gewinn (+)/Fehlbetrag (-)	-3.075.000	-3.064.000	-3.004.350	-2.957.150	-2.872.150	-2.889.150
		davon ausgleichsfähiger Betrag aus Kapitalrücklage	2.788.691	2.764.000	2.729.000	2.632.000	2.632.000	2.651.000
		verbleibender Fehlbetrag	-286.309	-300.000	-275.350	-325.150	-240.150	-238.150

Wirtschaftsplan 2023

Liquiditätsplan
mit Investitionsprogramm

Wirtschaftsplan 2023 Immobilien der Kreiskliniken

Liquiditätsplan

Nr.		Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Verpflichtungs-ermächtigungen 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
4	**Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit**	**32.457**	**43.550**	**40.700**		**55.000**	**60.000**	**62.000**
8	**Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit**	**318.766**	**343.550**	**316.050**		**380.050**	**300.050**	**300.050**
9	**Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo aus Nummern 4 und 8)**	**-286.309**	**-300.000**	**-275.350**		**-325.050**	**-240.050**	**-238.050**
11	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens							
14	Erhaltene Zinsen	0	0	0		0	0	0
16	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)**	**0**	**0**	**0**		**0**	**0**	**0**
18	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	5.669.436	3.048.000	3.680.000	10.000.000	7.000.000	3.000.000	0
21	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 17 bis 20)**	**5.669.436**	**3.048.000**	**3.680.000**	**10.000.000**	**7.000.000**	**3.000.000**	**0**
22	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 16 und 21)**	**-5.669.436**	**-3.048.000**	**-3.680.000**	**-10.000.000**	**-7.000.000**	**-3.000.000**	**0**

Wirtschaftsplan 2023 Immobilien der Kreiskliniken

Liquiditätsplan

Nr.		Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Verpflichtungs-ermächtigungen 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
23	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 9 und 22)**	**-5.955.745**	**-3.348.000**	**-3.955.350**		**-7.325.050**	**-3.240.050**	**-238.050**
24	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	286.309	300.000	275.350		325.050	240.050	238.050
28	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen des Landkreises	3.500.000	3.048.000	3.680.000		7.000.000	3.000.000	0
29	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen Dritter							
30	**Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29**	**3.786.309**	**3.348.000**	**3.955.350**		**7.325.050**	**3.240.050**	**238.050**
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber des Landkreises und anderen Eigenbetrieben							
35	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen des Landkreises							
37	Gezahlte Zinsen	0	0	0				
38	**Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 31 bis 37)**	**0**	**0**	**0**		**0**	**0**	**0**

Wirtschaftsplan 2023 Immobilien der Kreiskliniken

Liquiditätsplan

Nr.		Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Verpflichtungs-ermächtigungen 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
39	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 30 und 38)**	**3.786.309**	**3.348.000**	**3.955.350**		**7.325.050**	**3.240.050**	**238.050**
40	**Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus Nummern 23 und 39)**	**-2.169.436**	**0**	**0**		**0**	**0**	**0**
	nachrichtlich:							
41	voraussichtlicher Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn	0	0	0		0	0	0
42	voraussichtlicher Bestand an inneren Darlehen zum Jahresbeginn	0	0	0		0	0	0

Wirtschaftsplan 2023 Immobilien der Kreiskliniken

Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

Nr.		Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Liquiditätsplan		Finanzplanung		
			Vorjahr	Wirtschaftsjahr	Wirtschaftsjahr	Wirtschaftsjahr	Wirtschaftsjahr
			2022	2023	2024	2025	2026
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1		Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	- 259.367				
2a	+	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn	-				
2b	+	Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmaarktpapiere und sonstige Wertpapiere	-				
2c	+	Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	259.367				
3a	-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn	-				
3b	-	Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	-				
4	**=**	**liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn**	**-**				
5	-	mittelübertragungsbedingter Liquiditätsbedarf (§ 2 Absatz 4 EigBVO-HGB)	-				
6	+/-	veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 2 i.V. m. Anlage 2 Nummer 40 EigBVO-HGB)	-	-	-	-	-
7	**=**	**voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
8	-	davon für bestimmte Zwecke gebunden					
9	**=**	**vorauss. liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**

Wirtschaftsplan 2023 Immobilien der Kreiskliniken

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.		Gesamtangaben zur Maßnahme -nachrichtlich- EUR	Bisher finanziert EUR	Mittel-übertragungen aus 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Verpflichtungs-ermächtigungen 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtlich- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Maßnahme: Zentralklinikum - Planung, Grunderwerb, Vorbereitende Maßnahmen												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		1.400.000		500.000	750.000	3.000.000		7.000.000	3.000.000		
2	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit											
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen											
4	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen											
5	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit											
6	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 5)**	**0**	**1.400.000**	**0**	**500.000**	**750.000**	**3.000.000**	**0**	**7.000.000**	**3.000.000**	**0**	**0**
7	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden											
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen		1.400.000		2.082.060	750.000	3.000.000	10.000.000	7.000.000	3.000.000		
9	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen											
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen											
11	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen											
12	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen											
13	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 7 bis 12)**	**0**	**1.400.000**	**0**	**2.082.060**	**750.000**	**3.000.000**	**10.000.000**	**7.000.000**	**3.000.000**	**0**	**0**
14	**Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 6 und 13)**	**0**	**0**	**0**	**1.582.060**	**0**	**0**	**10.000.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	Aktivierte Eigenleistungen											
16	**Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummern 13 und 15)**	**0**	**1.400.000**	**0**	**2.082.060**	**750.000**	**3.000.000**	**10.000.000**	**7.000.000**	**3.000.000**	**0**	**0**
17	**Schätzung der nach Fertigstellung der Maßnahme entstehenden jährlichen Ergebnisbelastungen**											

Wirtschaftsplan 2023 Immobilien der Kreiskliniken

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.		Gesamtangaben zur Maßnahme -nachrichtlich- EUR	Bisher finanziert EUR	Mittel-übertragungen aus 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Verpflichtungs-ermächtigungen 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtlich- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Maßnahme: Endoskopie Krankenhaus Albstadt												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.720.000	1.000.000		1.000.000	678.000	0					
2	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit											
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen											
4	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen											
5	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit											
6	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 5)**	**1.720.000**	**1.000.000**	**0**	**1.000.000**	**678.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
7	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden											
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.720.000	1.000.000	836.091	163.909	678.000						
9	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen											
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen											
11	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen											
12	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen											
13	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 7 bis 12)**	**1.720.000**	**1.000.000**	**836.091**	**163.909**	**678.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 6 und 13)**	**0**	**0**	**836.091**	**-836.091**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	Aktivierte Eigenleistungen											
16	**Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummern 13 und 15)**	**1.720.000**	**1.000.000**	**836.091**	**163.909**	**678.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**Schätzung der nach Fertigstellung der Maßnahme entstehenden jährlichen Ergebnisbelastungen**											

Vom VF wurden am 4.7.2022 überplanmäßige Mittel von 42.000 € genehmigt

Wirtschaftsplan 2023 Immobilien der Kreiskliniken

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.		Gesamtangaben zur Maßnahme -nachrichtlich- EUR	Bisher finanziert EUR	Mittel-übertragungen aus 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Verpflichtungs-ermächtigungen 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtlich- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Maßnahme: Einrichtung Kinder-/Jugendmedizin/Palliativ												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	5.300.000	3.000.000		2.000.000	1.620.000	680.000					
2	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit											
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen											
4	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen											
5	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit											
6	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 5)**	**5.300.000**	**3.000.000**	**0**	**2.000.000**	**1.620.000**	**680.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
7	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden											
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.300.000	3.000.000	2.538.571	396.885	1.620.000	680.000					
9	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen											
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen											
11	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen											
12	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen											
13	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 7 bis 12)**	**5.300.000**	**3.000.000**	**2.538.571**	**396.885**	**1.620.000**	**680.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 6 und 13)**	**0**	**0**	**2.538.571**	**-1.603.115**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	Aktivierte Eigenleistungen											
16	**Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummern 13 und 15)**	**5.300.000**	**3.000.000**	**2.538.571**	**396.885**	**1.620.000**	**680.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**Schätzung der nach Fertigstellung der Maßnahme entstehenden jährlichen Ergebnisbelastungen**											

Wirtschaftsplan 2023 Immobilien der Kreiskliniken

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

	Verpflichtungser-mächtigungen im Jahr 2023	davon voraussichtlich fällige Auszahlungen		
		Wirtschaftsjahr 2024	Wirtschaftsjahr 2025	Wirtschaftsjahr 2026
Planungsrate, Grunderwerb Zollernalbklinikum	10.000.000 €	7.000.000 €	3.000.000 €	
Einrichtung einer Kinder-/Jugendmedizin und einer palliativen Abteilung im Krankenhaus Balingen	- €			
Endoskopie Krankenhaus Albstadt	- €			
Summe:	**10.000.000 €**	**7.000.000 €**	**3.000.000 €**	**- €**
nachrichtlich: In der Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen		- €	- €	- €

Wirtschaftsplan 2023 Immobilien der Kreiskliniken

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden 2023

Gesamtschuldenübersicht Planjahr 2023

Lfd. Nr.	Schuldenart	Darlehensgeber	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Wirtschaftsjahres	Voraussichtlicher Stand am Ende des Wirtschaftsjahres
1				
	Gesamtstand Darlehen		**- €**	**- €**